



Dojindo EU GmbH

Leopoldstr. 254 · 80807 Munich · Germany

Tel.: +49 (0) 89 35 40 48 05

Fax: +49 (0) 89 35 40 48 06

www.dojindo.eu.com

Allgemeine Lieferbedingungen

General Terms of Delivery

1. Geltungsbereich, abweichende Bedingungen

1. Die nachfolgenden Allgemeinen Lieferbedingungen gelten für alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der Dojindo EU GmbH mit Sitz in München (nachfolgend: „Dojindo“ genannt). Mit Abschluss des Vertrages erkennt der Käufer deren ausschließliche Geltung an. Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle (auch künftigen) Geschäftsbeziehungen zwischen Dojindo und dem Käufer in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils gültigen Fassung, auch wenn ihre Geltung nicht nochmals ausdrücklich vereinbart wurde.

2. Andere, entgegenstehende oder von den nachfolgenden Lieferbedingungen abweichende Bedingungen des Käufers werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn Dojindo ihnen nicht ausdrücklich widerspricht und in Kenntnis entgegenstehender abweichender Bedingungen des Käufers die Lieferung an den Käufer vorbehaltlos ausführt.

3. Änderungen oder Ergänzungen der nachfolgenden Lieferbedingungen, einschließlich dieser Klausel, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Vereinbarung zwischen den Vertragsparteien. Auch sonstige rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen bedürfen der Schrift- oder Textform.

4. Die Verkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

2. Angebot, Auftragsbestätigung und Vertragsschluss

1. Angebote von Dojindo sind freibleibend.

2. Mündliche oder durch Datenfernübertragung erteilte Aufträge des Käufers werden erst dann rechtsverbindlich, wenn Dojindo die Aufträge schriftlich oder in Textform bestätigt und der Käufer nicht unverzüglich dem Bestätigungsschreiben von Dojindo widerspricht. Das Bestätigungsschreiben von Dojindo legt den Inhalt des Vertragsverhältnisses und den Lieferumfang rechtsverbindlich fest.

3. Eine etwaige Beratung des Käufers vor Auftragserteilung ist, sofern nicht abweichend vereinbart, unverbindlich. Es bleibt Sache des Käufers, sich von der Eignung der Ware für seine Zwecke zu überzeugen.

4. Eigenschaften von Proben und Mustern sind unverbindlich, es sei denn die Parteien vereinbaren ausdrücklich etwas anderes.

5. Angaben zur Ware dienen lediglich der Information und sind keine verbindlichen Qualitätsangaben der gelieferten Waren. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern Beschreibungen oder Kennzeichnungen der Lieferung oder Leistung. Handelsübliche Abweichungen und geringfügige sonstige Abweichungen, die die Verwendbarkeit für den spezifikationsgemäß vorgesehenen Verwendungszweck nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten.

3. Kaufpreis und Zahlung

1. Die vom Käufer geschuldete Vergütung für die bestellte Ware berechnet sich nach dem am Liefertag gültigen Preis der bestellten Ware in EURO zuzüglich der ggf. anfallenden Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung und Lieferkosten.

2. Der Kaufpreis ist innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig und vom Käufer zu zahlen.

3. Bei einer vom Käufer verschuldeten verspäteten Zahlung des Kaufpreises sind Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB) auf den Rechnungsbetrag zu zahlen.

4. Eine Zurückhaltung der Zahlung oder eine Aufrechnung mit bestehenden Gegenansprüchen des Käufers ist unzulässig, es sei denn, die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

5. Sämtliche Forderungen von Dojindo gegen den Käufer, egal aus welchem Rechtsverhältnis, sind sofort zur Zahlung fällig, wenn ein Sachverhalt vorliegt, der gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des BGB oder den vertraglichen Bestimmungen Dojindo zum Rücktritt vom Vertrag berechtigen würde.

4. Lieferung und Gefahrtragung

1. Teillieferungen sind zulässig und können von Dojindo sofort in Rechnung gestellt werden.

2. Von Dojindo angegebene Lieferzeiten in Angeboten und Aufträgen sind unverbindlich.

1. Scope, divergent terms

1. The following General Terms of Delivery apply to all deliveries, services and offers by Dojindo EU GmbH, having its registered office in Munich (referred to hereinbelow as “Dojindo”). By concluding the contract, the purchaser recognizes the exclusive application thereof. The following terms apply to all business dealings (including future ones) between Dojindo and the purchaser in their version current at the time in question even if their application has not been expressly agreed again.

2. Other contrary terms of the purchaser or terms of the purchaser which diverge from the following terms of delivery are not part of this contract even if Dojindo does not expressly reject them and makes delivery to the purchaser without reservation in the knowledge of contrary divergent terms of the purchaser.

3. Amendments and additions to the following terms of delivery, including to this clause, must be agreed in writing between the contract parties in order to be effective. Other declarations and notifications of legal relevance must also be in writing or in text format.

4. The General Terms of Delivery apply only vis-à-vis undertakings, public corporations, and federal special purpose funds (öffentlich-rechtliche Sondervermögen).

2. Placing of orders

1. Dojindo offers are subject to change.

2. Oral orders by the purchaser or orders by the purchaser placed by remote data transfer only become legally binding when Dojindo confirms the orders in writing or in text format and the purchaser does not object to Dojindo's letter of confirmation immediately. Dojindo's letter of confirmation lays down with legally binding effect the content of the contractual relationship and the scope of delivery.

3. Unless otherwise agreed, any advice given to the purchaser before placing the order is non-binding. It remains up to the purchaser to satisfy itself that the goods are suitable for its purposes.

4. The specifications of samples and specimens are non-binding unless the parties explicitly agree otherwise.

5. Any details given by Dojindo about the products are for information purposes only and are not a binding statement as to the quality of the products delivered. Such details are not a guaranteed quality characteristic of the products, but descriptions or labels of the delivery or performance. They are subject to customary divergences and other minor divergences that do not adversely affect their suitability for the purpose intended according to the specifications.

3. Price and Payment

1. Payment owed by the purchaser for the product ordered is charged according to the price of the product ordered in EUROS applicable on the delivery date plus turnover tax, if applicable, at the rate on the date of invoicing and delivery costs.

2. The purchase price is due for payment within 30 days from the invoice date without deduction and must be paid by the purchaser.

3. If the purchaser is responsible for late payment of the purchase price, default interest of 8 percentage points above the applicable base rate of the European Central Bank (ECB) must be paid on the invoice amount.

4. Withholding of payment or set-off against existing counter-claims by the purchaser is inadmissible unless the counter-claims are uncontested or a title exists.

5. All claims made by Dojindo against the purchaser, regardless of the legal relationship that is the basis thereof, are due for payment immediately if circumstances exist which would entitle Dojindo to withdraw from the contract according to the legal provisions of the BGB or the provisions of the contract.

4 Delivery and risk taking

1. Partial deliveries are permissible and may be invoiced by Dojindo immediately.

2. Delivery times given by Dojindo in offers and orders are non-binding.



3. Sind jedoch verbindliche Liefertermine zwischen Dojindo und dem Käufer vereinbart gilt folgendes:

(a) Soweit höhere Gewalt, Arbeitskampf, Feuer, Maschinenbruch oder sonstige Umstände, die Dojindo nicht zu vertreten hat, vorliegen, verlängert sich die vereinbarte Lieferfrist für die Dauer dieser Ereignisse.

(b) Dauert eine Leistungsverhinderung aufgrund der vorgenannten Ereignisse mehr als 2 Monate an, ist sowohl der Käufer als auch Dojindo berechtigt, hinsichtlich der nicht erbrachten Leistungen vom Vertrag zurückzutreten. Vor Ablauf dieses Zeitraumes ist der Rücktritt für beide Vertragsparteien aufgrund der vorgenannten Verzögerungstatbestände ausgeschlossen.

4. Kommt Dojindo mit der Lieferung einer Ware in Verzug oder wird ihr eine Lieferung oder Leistung, gleich aus welchem Grund unmöglich, so ist die Haftung der Dojindo auf Schadensersatz nach Maßgabe des § 6 dieser Allgemeinen Lieferbedingungen beschränkt.

5. Die Lieferverpflichtung von Dojindo ruht, solange der Käufer mit einer fälligen Zahlung im Rückstand ist.

6. Ist ein Versand der bestellten Ware erforderlich, so erfolgt dieser ab dem jeweiligen Lager von Dojindo auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Dojindo steht die Wahl des Transportunternehmens sowie die Art des Transportmittels frei. Die Gefahr des zufälligen Untergangs der zu liefernden Ware geht auch dann mit der Absendung ab dem Lager von Dojindo auf den Käufer über, wenn frachtfreie Lieferung erfolgt.

7. Verzögert sich der Versand der bestellten Ware durch Umstände, die der Käufer zu vertreten hat, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs der zu liefernden Ware bereits im Zeitpunkt der Einlagerung durch Dojindo auf den Käufer über. Geht die zu liefernde Ware während des Annahmeverzuges des Käufers zufällig unter, wird Dojindo von der Leistungsverpflichtung frei. Die Gegenleistungsverpflichtung des Käufers bleibt in voller Höhe bestehen.

8. Die durch die Verzögerung der Lieferung von Dojindo entstehenden Kosten (insbesondere Lager, Spesen) hat der Käufer im Falle des Annahmeverzuges allein zu tragen.

9. Dojindo ist nicht verpflichtet, die bestellte Ware gegen Transportschäden zu versichern oder versichern zu lassen.

5 Gewährleistung

1. Der Käufer ist verpflichtet, die von Dojindo gelieferte Ware unverzüglich nach Anlieferung zu untersuchen und bestehende Mängel, sowie Abweichungen der gelieferten Ware zu der bestellten Ware Dojindo unverzüglich, spätestens innerhalb von 15 Tagen nach Erhalt der Ware schriftlich oder in Textform mitzuteilen. Mängel der Ware, die trotz unverzüglicher ordnungsgemäßer Prüfung des Käufers erst später erkennbar sind, müssen vom Käufer unverzüglich, spätestens 15 Tage nach deren Entdeckung, schriftlich oder in Textform mitgeteilt werden. Rügen, die gegenüber Transporteuren oder Dritten geltend gemacht werden, stellen keine formgerechten Rügen dar und sind unwirksam.

2. Das Vorliegen eines Mangels begründet im Falle der rechtzeitigen Rüge folgende Rechte des Käufers:

(a) Soweit ein Sach- oder Rechtsmangel vorliegt, ist Dojindo berechtigt, nach eigener Wahl Nacherfüllung in Form der Beseitigung des Mangels oder der Lieferung einer mangelfreien Sache zu wählen. Ein Anspruch des Käufers auf eine bestimmte Art der Nacherfüllung besteht nicht. Ist der Kaufpreis ganz oder teilweise nicht bezahlt, kann Dojindo die Nacherfüllung davon abhängig machen, dass der Käufer einen - unter Berücksichtigung des geltend gemachten Mangels angemessenen - Teil des Kaufpreises bezahlt.

(b) Erst wenn auch die Nacherfüllung fehlschlägt, steht dem Käufer das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis angemessen zu mindern.

(c) Der Käufer ist nach seiner Wahl berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz statt der Leistung nach Maßgabe der Regelungen in § 6 zu verlangen, wenn Dojindo eine Nacherfüllung ernsthaft und endgültig verweigert oder wenn die von Dojindo gewählte Art der Nacherfüllung fehlgeschlagen oder dem Käufer unzumutbar ist oder der Käufer erfolglos eine angemessene Frist zur Nacherfüllung gesetzt hat. Die Nacherfüllung gilt nach dem erfolglosen zweiten Versuch als fehlgeschlagen, wenn sich nicht aus der Art der Sache oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt.

3. Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrübergang. Davon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Käufers nach § 6 Abs. 2 (a).

6 Schadensersatz

1. Dojindo haftet nicht für Schäden, die nicht auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Handlung oder Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen beruhen; dies gilt auch für

3. However, if binding delivery deadlines are agreed between Dojindo and the purchaser, the following shall apply:

(a) In the event of force majeure, industrial dispute, fire, mechanical breakdown or other circumstances for which Dojindo is not responsible, the agreed delivery deadline is extended for the duration of these events.

(b) If an obstacle to performance as a result of any of the above events lasts for more than 2 months, both the purchaser and Dojindo are entitled to withdraw from the contract in respect of the work which has not been performed. Before the expiry of this period, withdrawal is excluded for both contractual parties on the grounds of the above delaying circumstances.

4. In case the delivery of a product is delayed or the performance of the delivery is, regardless of its cause, rendered impossible, Dojindo's liability for damages is limited in accordance with clause 6 of this General Terms of Sale.

5. Dojindo's delivery obligation is suspended as long as the purchaser is in default with a due payment.

6. If a product ordered has to be dispatched, this is carried out from Dojindo's respective warehouse on the account and at the risk of the purchaser. Dojindo is free to choose the forwarding company and the means of transport. The risk of accidental loss of the product to be delivered passes from Dojindo to the purchaser on dispatch from the warehouse even if delivery is made carriage paid.

7. If the dispatch of the product ordered is delayed owing to circumstances for which the purchaser is responsible, the risk of accidental loss of the product to be delivered passes to the purchaser from the time it is placed in storage by Dojindo. If the product to be delivered is accidentally lost during the period in which the purchaser is delaying acceptance, Dojindo is released from its performance obligation. The purchaser remains obliged to make payment in full.

8. The costs incurred by Dojindo by the delay in delivery (in particular warehouse costs and charges) must be borne exclusively by the purchaser if there is a delay in acceptance.

9. Dojindo is not obliged to insure the product ordered, or to have it insured, against damage in transit.

5 Warranty

1. The purchaser is obliged to examine the product delivered by Dojindo immediately on arrival and to notify Dojindo in writing or in text format immediately, no later than 15 days after receipt of the product, of any defects or divergences in the product delivered. Defects in the product which are only discernible later despite immediate and proper examination by the purchaser must be notified to Dojindo in writing or in text format by the purchaser as soon as they are discovered, but no later than 15 days after discovery of the defect. Complaints notified to forwarding agents or third parties do not constitute notification in due form and are ineffective

2. The existence of a defect communicated by a timely complaint gives the purchaser the following rights:

(a) If there is material defect or a defect of title, Dojindo may choose to provide subsequent performance by remedying the defect or delivering a product without defects. The purchaser has no right to a specific type of subsequent performance. If the purchase price is not paid in full or in part, Dojindo may make subsequent performance dependent on the purchaser paying a reasonable proportion of the purchase price given the defect claimed.

(b) Only if subsequent performance is also unsuccessful is the purchaser entitled to withdraw from the contract or reduce the purchase price appropriately.

(c) The purchaser may choose to reduce the purchase price or withdraw from the contract and demand compensation instead of performance according to the provisions of Clause 6 if Dojindo seriously and absolutely refuses subsequent performance or if the type of subsequent performance chosen by Dojindo was unsuccessful or is unreasonable for the purchaser or the purchaser has set a reasonable deadline for subsequent performance which has not been met. Subsequent performance is regarded as being unsuccessful after the second unsuccessful attempt, unless otherwise apparent given the type of problem or defect or other circumstances.

3. The limitation period for claims on the basis of defects other than those of the buyer according to Clause 6 2 (a) is 12 months from the transfer of risk

6 Compensation

1. Dojindo is not liable for claims which are not based on deliberate or negligent acts or breaches of duty by its legal representatives, employees or vicarious agents. The same applies to the existence of defects in



das Vorliegen von Mängeln eines nur der Gattung nach bestimmten Kaufgegenstandes

2. Schadensersatzansprüche gegen Dojindo sind - unabhängig vom Rechtsgrund, insbesondere aufgrund der Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und unerlaubter Handlung - vorbehaltlich der nachfolgenden Regelungen ausgeschlossen:

(a) Dojindo haftet nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des BGB für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines oder mehrere ihrer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen beruhen; sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines oder mehrerer ihrer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

(b) Dojindo schuldet nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des BGB Schadensersatz oder Ersatz der dem Kunden entstandenen Aufwendungen, wenn ein Schaden auf der Verletzung einer von Dojindo übernommenen Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes beruht oder einer oder mehrere der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen von Dojindo fahrlässig eine Pflicht verletzt haben, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht).

(c) Bei grober Fahrlässigkeit einfacher Erfüllungsgehilfen sowie in den in § 6 Abs. 2 (b) genannten Fällen ist die Höhe des Schadensersatzanspruches des Käufers auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt.

(d) Im Falle eines leicht fahrlässigen Lieferverzuges von Dojindo beträgt der Verzugschaden, den der Käufer geltend machen kann, maximal 3 % des vereinbarten Netto-Kaufpreises je vollendete Lieferwoche des Verzugs und insgesamt maximal 15% des vereinbarten Netto-Kaufpreises. Das Recht des Käufers, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen und im Rahmen der vorstehend geregelten Haftungsbeschränkungen Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen, bleibt unberührt.

3. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Käufers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

4. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Ansprüche des Käufers nach dem deutschen Produkthaftungsgesetz.

7 Höhere Gewalt

Keine Vertragspartei hat für die Nichterfüllung ihrer vertraglichen Pflichten einzustehen, wenn die Nichterfüllung auf einem außerhalb ihrer Kontrolle liegenden Hinderungsgrund beruht.

8 Eigentumsvorbehalt

1. Jede von Dojindo gelieferte Ware bleibt deren Eigentum bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises und vollständigen Erledigung sämtlicher aus der Geschäftsbeziehung resultierender Forderungen (erweiterter Eigentumsvorbehalt). Eine wie auch immer geartete Verfügung über die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware durch den Käufer ist nur im regelmäßigen Geschäftsverkehr des Käufers gestattet. Keinesfalls darf die Ware im Rahmen des regelmäßigen Geschäftsverkehrs zur Sicherung an Dritte übereignet werden.

2. Im Falle des Verkaufs der Ware im regelmäßigen Geschäftsverkehr tritt der bezahlte Kaufpreis an die Stelle der Ware. Der Käufer tritt bereits jetzt alle aus einer etwaigen Veräußerung entstehenden Forderung an Dojindo ab. Der Käufer ist ermächtigt, diese Forderung solange einzuziehen, als er seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber Dojindo nachkommt. Mit Rücksicht auf den verlängerten Eigentumsvorbehalt (Vorausabtretung der jeweiligen Kaufpreisforderung) ist eine Abtretung an Dritte, insbesondere ein Kreditinstitut, unzulässig. Dojindo ist jederzeit berechtigt, die Verkaufsunterlagen des Käufers heraus zu verlangen und zu prüfen sowie dessen Abnehmer von der Abtretung zu informieren.

3. Ist die Forderung des Käufers aus dem Weiterverkauf in einen Kontokorrent aufgenommen worden, tritt der Käufer hiermit bereits seine Forderung aus dem Kontokorrent gegenüber seinen Abnehmern an Dojindo ab. Die Abtretung erfolgt in Höhe des Betrages, den Dojindo dem Käufer durch die weiter veräußerte Vorbehaltsware berechnet hatte.

4. Im Falle einer Pfändung beim Käufer ist Dojindo sofort unter Übersendung einer Abschrift des Zwangsvollstreckungsprotokolls und einer eidesstattlichen Versicherung darüber zu unterrichten, dass es sich bei der gepfändeten Ware um die von Dojindo gelieferte und unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware handelt.

5. Die Verarbeitung oder Umbildung der Ware durch den Käufer wird vor Eigentumsübergang stets für Dojindo vorgenommen (ohne dass insoweit Ansprüche des Käufers gegenüber Dojindo entstehen). Wird die Ware mit anderen, Dojindo nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwirbt Dojindo das Miteigentum an der neuen Sache im

a purchase item specified only by type.

2. Compensation claims against Dojindo are excluded, irrespective of the legal ground, in particular on the basis of the breach of duties resulting from the obligation and tort, subject to the following rules:

(a) According to the legal provisions of the Civil Code (BGB), Dojindo is liable for claims resulting from death, personal injury or illness which are based on a deliberate or negligent breach of duty by one or more of its legal representatives, employees or vicarious agents, and for other claims based on a deliberate or grossly negligent breach of duty by one or more of its legal representatives, employees or vicarious agents.

(b) According to the legal provisions of the BGB, Dojindo is liable for compensating or refunding costs incurred by the customer if a claim is based on the breach of a guarantee provided by Dojindo regarding the quality of the purchase item or one or more of Dojindo's legal representatives, employees or vicarious agents have negligently breached a duty which is of essential importance to achieving the object of the contract and which the other party may generally expect to be performed (cardinal duties).

(c) In the event of gross negligence on the part of simple vicarious agents and in the cases specified in Clause 6 para. 2 (b), the purchaser's compensation claim is limited to the foreseeable, contractually typical damage.

(d) In the event of a delay in delivery due to slight negligence on the part of Dojindo, the damage due to delay that the purchaser is entitled to claim is 3% at most of the agreed net purchase price per full week of the delivery period and, in total, 15% of the agreed net purchase price. The foregoing is without prejudice to the purchaser's right to claim damages in lieu of performance if the statutory conditions are satisfied and within the limits of the above limitations of liability.

3. The above rules shall not be construed as a changing of the burden of proof to the disadvantage of the purchaser.

4. The exclusion of liability does not apply to claims made by the purchaser according to the German Product Liability Act.

7 Force majeure

Neither contractual party is liable for the non-performance of its contractual duties if non-performance is attributable to circumstances beyond its control.

8 Reservation of ownership

1. Each product delivered by Dojindo remains Dojindo's property until full payment of the purchase price and until complete satisfaction of all claims resulting from the business relationship (extended reservation of ownership). Any disposal by the purchaser of the product for which ownership is reserved is only permitted in the ordinary course of business of the purchaser. Under no circumstances may the product be transferred to a third party as security during regular business dealings.

2. Where the product is sold in the ordinary course of business, the purchase price paid takes the place of the product. The purchaser hereby assigns to Dojindo all claims resulting from any sale. The purchaser is entitled to collect this claim provided it complies with its payment obligations to Dojindo. Given the extended reservation of ownership (assignment of respective future purchase price claims), assignment to a third party, in particular a credit institution, is not permitted. Dojindo is entitled at any time to demand the return of and check the purchaser's sales documents and inform its buyer of the assignment.

3. If the purchaser's claim from a further sale has been included in a current account, the purchaser hereby assigns its claim from the current account against its buyer to the supplier. The amount assigned is that which the supplier has charged the purchaser for the reserved product sold on.

4. If the purchaser's property is seized, the supplier must be notified immediately by sending a copy of the enforcement order and a certified guarantee that the product seized is that delivered by the supplier and subject to a reservation of ownership.

5. If the purchaser processes or modifies the products prior to the transfer of title, then this is always done on behalf of Dojindo (it being understood that this does not give the purchaser any claims against Dojindo in this respect). If the products are processed together with other objects not belonging to Dojindo, then Dojindo acquires co-



Verhältnis des Wertes der Ware (Fakturaendbetrag, einschließlich USt) zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende Sache gilt im übrigen das Gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Ware.

6. Wird die Ware mit anderen, Dojindo nicht gehörenden Gegenständen untrennbar vermischt, so erwirbt Dojindo das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Ware (Fakturaendbetrag, einschließlich USt) zu den anderen vermischten Gegenständen zum Zeitpunkt der Vermischung. Erfolgt die Vermischung in der Weise, dass die Sache des Käufers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Käufer Dojindo anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der Käufer verwahrt das so entstandene Alleineigentum oder Miteigentum für Dojindo.

7. Übersteigt der Wert die Sicherheiten gemäß der vorstehenden Absätze den Betrag der hierdurch gesicherten noch offenen Forderungen auf absehbare Dauer um mehr als 10%, ist der Käufer berechtigt, von Dojindo insoweit die Freigabe von Sicherheiten zu verlangen, als die Überschreitung vorliegt.

8. Die Geltendmachung der Rechte Dojindos aus dem Eigentumsvorbehalt entbindet den Käufer nicht von seinen vertraglichen Verpflichtungen. Der Wert der Ware im Zeitpunkt der Rücknahme wird lediglich auf die bestehende Forderung von Dojindo gegenüber dem Käufer angerechnet.

9 Rücktrittsrecht

Dojindo ist aus folgenden Gründen berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten:

(a) wenn sich nach Vertragsschluss ergibt, dass der Käufer nicht kreditwürdig ist, es sei denn, der Käufer bezahlt unverzüglich alle offenen Rechnungen und erklärt sich bereit, künftig Vorkasse zu leisten. Kreditwürdigkeit kann ohne weiteres angenommen werden in einem Fall des Wechsel- oder Scheckprotesses, der Zahlungseinstellung durch den Käufer oder eines erfolglosen Zwangsvollstreckungsversuches beim Käufer. Nicht erforderlich ist, dass es sich um Beziehungen zwischen Dojindo und dem Käufer handelt;

(b) wenn sich herausstellt, dass der Käufer unzutreffende Angaben im Hinblick auf seine Kreditwürdigkeit gemacht hat und diese Angaben von erheblicher Bedeutung sind;

(c) wenn die unter Eigentumsvorbehalt Dojindos stehende Ware anders als im regelmäßigen Geschäftsverkehr des Käufers veräußert wird, insbesondere durch Sicherungsübereignung oder Pfändung. Ausnahmen hiervon bestehen nur, soweit Dojindo sein Einverständnis mit der Veräußerung schriftlich oder in Textform erklärt hat;

(d) wenn Dojindo ein gesetzliches Rücktrittsrecht nach den Bestimmungen des BGB zusteht.

10 Erfüllungsort und Gerichtsstand

1. Soweit der Käufer Unternehmer juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist der Sitz der von Dojindo (München) ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten. Sämtliche Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis geltend als am Sitz von Dojindo zu erbringen. Erfüllungsort für sämtliche Ansprüche aus dem zwischen dem Käufer und Dojindo geschlossenen Vertrag ist der Sitz von Dojindo in München.

2. Sollten einzelne Vertragsbestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Dies gilt auch, wenn sich im Vertrag eine Lücke herausstellen sollte. An die Stelle einer ganz oder teilweise unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung einer Vertragslücke tritt eine angemessene Regelung, die - soweit rechtlich möglich - dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt haben würden, sofern sie den Punkt bedacht hätten.

3. Die englische Version dieser Allgemeinen Lieferbedingungen dient nur Verständniszwecken. Allein die deutsche Version dieser Allgemeinen Lieferbedingungen ist bindend.

4. In jedem Fall, insbesondere auch bei grenzüberschreitenden Lieferungen findet deutsches Recht (BGB) Anwendung. Das Recht der Konvention der Vereinten Nationen über nationalen Warenkaufverträge (CISG) vom 11.04.1980 gilt nicht.

ownership of the new objects according to the ratio between the value of the products (final invoice total, including VAT) to the value of the other, processed objects at the time of processing. The same applies to the object resulting from the processing as to the products delivered subject to reservation of title.

6. If the products are inseparably combined with other objects not belonging to Dojindo, Dojindo shall acquire co-ownership of the new objects according to the ratio between the value of the products (final invoice total, including VAT) to the value of the other, combined objects at the time of combining. If the products are combined in such a way that the purchaser's object is to be seen as the main object, then it is understood that the purchaser shall transfer Dojindo co-ownership on a pro rata basis. The purchaser shall arrange for safekeeping of the owned or co-owned objects on Dojindo's behalf.

7. If the value of the security according to the above paragraphs is going to exceed the amount of the outstanding claims secured hereby by more than 10% for the foreseeable future, the purchaser is entitled to demand that the supplier release security insofar as there is an excess.

8. The supplier's assertion of its rights under the reservation of ownership does not release the purchaser from its contractual obligations. The value of the product at the time of the release is only applied against Dojindo's existing claim against the purchaser.

9 Right of withdrawal

Dojindo is entitled to withdraw from the contract on the following grounds:

(a) If it emerges after conclusion of the contract that the purchaser is not creditworthy unless the purchaser pays all outstanding invoices without delay and declares itself prepared to pay in advance in future. A lack of creditworthiness may automatically be assumed in the event of a protest regarding a bill of exchange or a cheque, the stopping of payment by the purchaser or an unsuccessful enforcement attempt against the purchaser; this does not necessarily have to have occurred between supplier and purchaser;

(b) if it turns out that the purchaser gave inaccurate information about its creditworthiness and this information was of considerable importance;

(c) if the product subject to the reservation of ownership by the supplier is sold other than in the ordinary course of business of the purchaser, in particular through transfer by way of security or seizure. The only exceptions to this are where the supplier has agreed to the transfer in writing or in text format;

(d) if Dojindo has a legal right of withdrawal according to the provisions of the BGB.

10 Place of performance and jurisdiction

1. Where the purchaser is an entrepreneur, a public corporation or a federal special purpose funds (öffentlich-rechtliche Sondervermögen), the exclusive court for all disputes resulting directly or indirectly from the contract is that of the registered office of Dojindo (Munich). All obligations under the contract are deemed to be performed at the registered office of Dojindo. The place of performance for all claims resulting from the contract concluded between the purchaser and Dojindo is the registered office of Dojindo's headquarters in Munich.

2. If individual provisions of the contract are or become fully or partially ineffective, the remainder of the contract is still effective. This also applies if an unintended omission is found in the contract. A fully or partially ineffective provision is replaced or a unintended omission in the contract is filled by an appropriate provision which, as far as is legally possible, approximates as closely as possible to the intention of the contractual parties or to what they would have intended, according to the meaning and purpose of the contract, if they had thought of it.

3. The English Version of this General Terms of Delivery is only a convenience translation. Only the German version of this General Terms of Delivery shall be binding.

4. German law (BGB) shall apply in all cases, in particular also in international deliveries. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) of 11.04.1980 shall not apply.